

Piratenpartei Hessen  
Postfach 900502  
60445 Frankfurt / Main

Piratenpartei Hessen – Postfach 900502 – 60445 Frankfurt / Main

An alle  
Mitglieder der Versammlung der  
Hessischen Landesanstalt für privaten  
Rundfunk und neue Medien

E-Mail: [vorstand@piratenpartei-hessen.de](mailto:vorstand@piratenpartei-hessen.de)  
Presse: [presse@piratenpartei-hessen.de](mailto:presse@piratenpartei-hessen.de)  
Internet: [www.piratenpartei-hessen.de](http://www.piratenpartei-hessen.de)

Datum  
12. März 2010

## **Welttag gegen Internetzensur – Jugendmedienschutz in Deutschland**

Sehr geehrter Damen und Herren,

anlässlich des heutigen Welttages gegen Internetzensur wenden wir uns an Sie als Mitglied in der Versammlung der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien.

Die Reporter ohne Grenzen geben heute einen neuen Bericht über Staaten heraus, die die Netz-Aktivitäten ihrer Bürger massiv überwachen und Kontroll- und Zensurmaßnahmen eingeführt haben.

Leider ist dieses Thema auch in Deutschland aktueller denn je. Das Bundesverfassungsgericht hat die Vorratsdatenspeicherung erst kürzlich als verfassungswidrig zurückgewiesen. Die Diskussion um Zugangssperren zur Bekämpfung von Kinderpornographie hat gezeigt, dass das Internet mitnichten ein "rechtsfreier Raum" ist. Über 138.000 Bürger haben eine Petition gegen diese unsinnige Gesetzesinitiative unterzeichnet. Quer durch die Parteien zeichnet sich ein Konsens ab, dass Internetsperren kein rechtsstaatliches Mittel sind, sondern illegale Inhalte gelöscht werden müssen und können.

Der Jugendmedienschutz-Staatsvertrag ist ein weiterer Vorstoß, mit dem versucht wird, über die Landesmedienanstalten eine Kontrolle über die Inhalte im Netz zu etablieren. Dieser bietet mit seinen umfassenden Kontroll- und Sperrverpflichtungen, beispielsweise der Forderung von Sendezeiten für nicht kinder- und jugendgeeignete Webinhalte, wiederum eine hervorragende Rechtfertigungsgrundlage zum Aufbau einer Zensurinfrastruktur im Internet. Rechtlich kann sich eine Kennzeichnungspflicht nur auf in Deutschland bereitgestellte Seiten beziehen. Zudem ergeben sich Schwierigkeiten durch den Zugriff auf Seiten aus unterschiedlichen Zeitzonen. Eine solche Regelung ist bei dem internationalen Informationsmedium Internet technisch nahezu unmöglich und überhaupt nicht praktikabel.

Wir bitten Sie im Rahmen ihrer Verantwortung als Versammlungsmitglied daran mitzuwirken, dass der Jugendschutz nicht erneut zur Rechtfertigung von Zensurbestrebungen missbraucht wird. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Piratenpartei Deutschland  
Landesverband Hessen

Postanschrift:  
Piratenpartei Hessen  
Postfach 900502  
60445 Frankfurt / Main

Bankverbindung:  
Piratenpartei Hessen, Konto Nr. 6004 334 400,  
GLS Gemeinschaftsbank eG, BLZ: 43060967,  
BIC GENODEM1GLS  
IBAN DE42 4306 0967 6004 3344 00

Vorstand:  
Uwe Schneider (Vorsitz),  
Ralf Praschak, Michael Starck,  
Jan Leutert, Knut Bänsch